

29.04.2021

Regenbogenfamilien finden seit kurzem ein Beratungsangebot in Stuttgart

Das LSVD-Angebot BerTA - Beratung, Treffpunkt und Anlaufstelle für Regenbogenfamilien bereichert die Beratungslandschaft

BerTA steht für **B**eratung, **T**reffpunkt und **A**nlaufstelle für Regenbogenfamilien in Stuttgart. Die Beratungsstelle ist ein Ort der Begegnung und Vernetzung für lesbische, schwule, bisexuelle, trans*, inter* oder queere (werdende) Eltern und Familien in Stuttgart. Seit September 2020 haben die Sozialpädagog*innen Rebecca Rottler und Laura Preuss, gemeinsam mit Verwaltungsfachkraft Anja Herre, ihre Arbeit bei BerTA aufgenommen.

BerTA bietet für Regenbogenfamilien und solche, die es werden wollen, Beratung und vielfältige Gruppenangebote

Wichtige Themen sind Kinderwunsch, Erziehungsfragen oder Unterstützungsmöglichkeiten für die Kinder. Bei BerTA finden Menschen ein Angebot, die sich über verschiedene Wege zum Kind informieren wollen oder beispielsweise über Erziehungs- oder Beziehungsfragen sprechen möchten.

Das Angebot der Rainbow Teens richtet sich an Jugendliche aus Regenbogenfamilien. Sobald es die Coronaa-Pandemie wieder zulässt, werden Familiencafés und Krabbelgruppen veranstaltet. Die zentral gelegenen Räumlichkeiten in der Langen Straße 18 liegen fußläufig von den Haltestellen Rotenbühlplatz und Berliner Platz entfernt.

„Eines der präsentesten Themen ist bei uns der Weg zum Kind“, so Fachberaterin Rebecca Rottler. „Wir unterstützen werdende Familien darin, den für sie passenden Weg zu finden. Auch bei rechtlichen Fragen, wie zum Beispiel beim Thema Stiefkindadoption, bieten wir fachliche Unterstützung.“ Außerdem bietet das Team von BerTA Fachberatungen und Fortbildungen für Multiplikator*innen und Fachkräfte an. „Damit möchten wir andere Einrichtungen darin unterstützen, Regenbogenfamilien kompetent zu begegnen“ so die Beraterin weiter.

Träger von BerTA ist der LSVD Baden-Württemberg e.V.. Seit 2020 fördert die Stadt Stuttgart über das Jugendamt die Beratungsstelle mit einer 100%-Fachkraftstelle. „Die Stadt Stuttgart hat die erste hauptamtlich besetzte Beratungsstelle für Regenbogenfamilien in Baden-Württemberg eingerichtet“, freut sich Projektleiterin Katharina Binder.

Regenbogenfamilien sind überall und dennoch häufig unsichtbar. Außerdem werden sie rechtlich immer noch diskriminiert. Beispielsweise ist ein in eine Ehe von zwei Frauen geborenes Kind bislang nur das Kind der leiblichen Mutter. Die zweite Mutter muss das gemeinsame Kind im Rahmen einer Stiefkindadoption annehmen. Diese kann sich bis zu zwei Jahre hinziehen. „Wir möchten daran mitwirken, dass sich das in Zukunft ändert und Regenbogenfamilien gleiche Bedingungen wie alle anderen Familien haben“, gibt sich Rottler zuversichtlich.

Bundespressestelle

Almstadtstr. 7
10119 Berlin

Tel.: 030 – 789 54 778
Fax: 030 – 789 54 779

E-Mail: presse@lsvd.de
Internet: www.lsvd.de

Pressemitteilung



Weitere Informationen zur Beratungsstelle finden sich auf unserer [Website \[https://regenbogenfamilien-stuttgart.de/\]](https://regenbogenfamilien-stuttgart.de/) . Wir freuen uns über Berichterstattung! Ansprechpartnerin für Ihre Anfrage ist Katharina Binder, katharina.binder@lsvd.de [mailto:katharina.binder@lsvd.de] .

Kontakt zur Beratungs- und Anlaufstelle BerTa

BerTA

Lange Straße 18

70174 Stuttgart

info@regenbogenfamilien-stuttgart.de

0711 95357521

Der Lesben-und Schwulenverband (LSVD) ist ein Bürgerrechtsverband und vertritt die Interessen und Belange von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, trans- und intergeschlechtlichen Menschen (LSBTI).

Gleiche Rechte, Vielfalt und Respekt – wir wollen, dass LSBTI als selbstverständlicher Teil gesellschaftlicher Normalität akzeptiert und anerkannt werden.